



Niederschrift

17-012. Sitzung des Kreistages Bergstraße

am Montag, 05.11.2012, 16:05 Uhr bis 19:55 Uhr,
in der "Lautertalhalle" in Lautertal-Elmshausen, Am Schiffersacker

Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)

- Punkt 1.1 Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats
- Punkt 1.2 Anfragen und Mitteilungen
- Punkt 1.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion vom 18. Oktober 2012 betreffend
Gebühren und Angebote der Kinderbetreuung in den Städten
und Gemeinden im Kreis und Beantwortung hierzu
Vorlagen: 17-0676 und 17-0676/1
- Punkt 1.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion vom 21. August 2012 zum Thema
"Schulbegleiter";
hier: Nachgereichte Antworten des Staatlichen Schulamtes
ergänzend zu Vorlage 17-0594/1
Vorlage: 17-0594/2
- Punkt 1.3 Zweiter Finanz- und Controllingbericht für das Haushaltsjahr
2012
Vorlage: 17-0654
- Punkt 1.4 Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft
- Feststellung Jahresabschluss 2011
Vorlage: 17-0617
- Punkt 1.5 Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft
- Bestellung Abschlussprüfer 2012
Vorlage: 17-0642
- Punkt 1.6 Entlastungserteilung für die Rechnungsführung des Kreises
Bergstraße im Haushaltsjahr 2010
Vorlagen: 17-0671 und 17-0671/1
- Punkt 1.7 K53, Grundhafte Erneuerung OD Linnenbach, Gemeinde
Fürth;
hier: Überplanmäßige Auszahlung gem. § 100 HGO
Vorlage: 17-0668
- Punkt 1.8 K11, Ausbau OD Ober-Liebersbach;
hier: Überplanmäßige Auszahlung gem. § 100 HGO
Vorlagen: 17-0657 und 17-0657/1

- Punkt 1.9 Schulkommission des Kreises Bergstraße;
hier: Neuwahl der Vertreterinnen oder Vertreter des Kreis-
schulerrats
Vorlage: 17-0660

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

- Punkt 2.1 Vorlage der Entwürfe
a) der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des
Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2013
b) der Ergebnis- und Finanzplanung sowie des Investitions-
programms für den Planungszeitraum 2013 - 2016
c) des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für den Finanz-
planungszeitraum 2013 - 2016
- Punkt 2.2 Berichts Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 28. August
2012 betreffend Einrichtung eines Kinder- und Jugendparla-
mentes im Kreis Bergstraße
Vorlage: 17-0602
- Punkt 2.3 Antrag der SPD-Fraktion vom 6. Oktober 2012 zum Thema
"Sonntagsschutzbericht"
Vorlage: 17-0663
- Punkt 2.4 Antrag der FDP-Fraktion vom 9. Oktober 2012 betreffend
"Wohnen im Kreis Bergstraße"
Vorlage: 17-0667
- Punkt 2.5 Antrag der FDP-Fraktion vom 12. Oktober 2012 auf Verab-
scheidung einer Resolution zum Thema "GEMA-Reform zu-
rücknehmen"
Vorlage: 17-0669
- Punkt 2.6 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE
vom 12. Oktober 2012 betreffend Energiebericht für die seit
2009 erfolgten Neubau- und Erweiterungsinvestitionen sowie
für die durchgeführten Energieeinsparmaßnahmen
Vorlage: 17-0672
- Punkt 2.7 Konzeptpapier "Vorfahrt für ICE und S-Bahn durch neue
Kapazitäten für den Güterverkehr"
Vorlage: 17-0674/1
- Punkt 2.8 Überplanmäßige Aufwendungen der Kreisverwaltung für die
Jugendhilfe im Haushaltsjahr 2012 zur Erfüllung gesetzlicher
Aufgaben
Vorlage: 17-0662
- Punkt 2.9 Überplanmäßiger Aufwand im Amt für Soziales im Jahr 2012
Vorlage: 17-0661

- Punkt 2.10 Dringlichkeitsantrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 5. November 2012 betreffend Aussetzen der Ermächtigung für ambulante Therapien im zertifizierten Brustzentrum des Kreiskrankenhauses Bergstraße
Vorlage: 17-0705
- Punkt 2.11 Verschiedenes

Anwesende:

Vorsitzende:

Breitwieser, Werner	CDU	Vorsitz außer von zeitweise TOP 2.1 bis TOP 2.3 und zu zeitweise TOP 2.6
Hartmann, Karin	SPD	Vorsitz von zeitweise TOP 2.1 bis TOP 2.3
Berg, Evelyn	GRÜNE	Vorsitz zu zeitweise TOP 2.6

CDU-Fraktion:

Schneider, Gottfried	CDU	Fraktionsvorsitzender
Arnold, Hermann Peter	CDU	
Bähr, Anna Katharina	CDU	
Bauer, Alexander	CDU	
Breitwieser, Werner	CDU	siehe auch Vorsitzende
Fera, Pia	CDU	
Gruß, Wolfgang	CDU	
Haag, Alfons	CDU	(bis zeitweise TOP 2.8)
Heinz, Tobias	CDU	
Heitland, Birgit	CDU	(bis zeitweise TOP 2,7)
Herrmann, Thorsten	CDU	
Heuler, Sabine	CDU	
Jäger, Klaus	CDU	
Kempff, Bastian	CDU	
Kunkel, Joachim	CDU	
Meyer, Dieter	CDU	
Müller, Anja	CDU	
Dr. Müller, Hermann	CDU	
Oehlenschläger, Volker	CDU	
Reinhardt, Randoald	CDU	
Ringhof, Martin	CDU	
Roeder, Oliver	CDU	
Schich-Kiefer, Ingrid	CDU	
Schönung, Christian	CDU	
Stephan, Peter	CDU	
Wohlfart, Dieter	CDU	

SPD-Fraktion:

Hechler, Katrin	SPD	Fraktionsvorsitzende
Baaß, Matthias	SPD	
Buschmann, Irma	SPD	
Catalani-Wilhelm, Luciana	SPD	
Dörsam, Andreas	SPD	

Fiedler, Josef	SPD	
Hapke, Ellen	SPD	
Hartmann, Karin	SPD	siehe auch Vorsitzende
Herbert, Gerhard	SPD	
Kaltwasser, Jürgen	SPD	
Kirchner, Helmut	SPD	
Klingler, Jens	SPD	
Moritz, Renate	SPD	
Pfenning, Michael Patrick	SPD	
Roos, Heinz	SPD	(bis zeitweise TOP 2.8)
Rothmüller, Josef	SPD	
Schmitt, Norbert	SPD	
Schneider, Otto	SPD	
Siegl, Franz	SPD	
Stenger, Ute	SPD	
Thoma, Philipp	SPD	
Wingerter, Sven	SPD	
Winter, Lydia	SPD	

GRÜNE-Fraktion:

Berg, Evelyn	GRÜNE	Fraktionsvorsitzende, siehe auch Vorsitzende
Figaj, Thilo	GRÜNE	Fraktionsvorsitzender
Angermann, Dieter	GRÜNE	
Engesser, Hermann	GRÜNE	
Fendler, Wolfram	GRÜNE	
Fraas, Sabine	GRÜNE	
von Fumetti, Christoph	GRÜNE	
Klamand, Holger	GRÜNE	
Kunz, Carmen	GRÜNE	
Löffler, Ralf	GRÜNE	
Ohlig, Gerhard	GRÜNE	
Schäffer, Manfred	GRÜNE	
Sterzelmaier, Doris	GRÜNE	
Sutholt, Rosemarie	GRÜNE	
Thoma, René Steffen	GRÜNE	

FREIE WÄHLER-Fraktion:

Öhlenschläger, Walter	FREIE WÄHLER	Fraktionsvorsitzender
Berbner, Alois	FREIE WÄHLER	
Vollmer, Thomas	FREIE WÄHLER	

FDP-Fraktion:

von Hunnius, Roland	FDP	Fraktionsvorsitzender
Hörst, Christopher	FDP	
Sürmann, Frank	FDP	

Bürgerunion-Fraktion:

Hoch, Haymo	Bürgerunion	Fraktionsvorsitzender
Bitsch, Peter	Bürgerunion	

PIRATEN-Fraktion:

Zenker, Veronika
Dambier, Peter

PIRATEN Fraktionsvorsitzende
PIRATEN

Kreisausschuss:

Wilkes, Matthias,
Metz, Thomas,
Schimpf, Matthias,
Dr. Brückner, Klaus
Buser, Volker
Fabian, Thomas
Götz, Fritz
Klee, Heinz
Knapp, Kurt
Sander, Brigitte
Schramm, Rita
Szych, Karl Heinz
Thaidigsmann, Petra
Vock, Philipp-Otto

Landrat
Erster Kreisbeigeordneter
hauptamtlicher Kreisbeigeordneter
ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
ehrenamtliche Kreisbeigeordnete
ehrenamtliche Kreisbeigeordnete
ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
ehrenamtliche Kreisbeigeordnete
ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter

Verwaltung:

Medert, Martin
Kaldschmidt, Andreas
Kohl, Stefan

Finanz- und Rechnungswesen
Revisionsamt (zeitweise)
Auszubildender

Schriftführerin:

Germann, Ingrid
Schüßler, Helene

Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur
Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur

Kreistagsvorsitzender Breitwieser eröffnete um 16.05 Uhr die 17-012. Sitzung des Kreistages und begrüßte die Sitzungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, Gäste, Pressevertreter und Zuschauer zur heutigen Sitzung.

Namentlich begrüßte er Gemeindevertretervorsitzende Beate Dechnig und Bürgermeister Jürgen Kaltwasser (Mitglied des Kreistages).

Bürgermeister Kaltwasser hieß den Kreistag in Lautertal herzlich willkommen und informierte über drei aktuell in der Gemeinde im Fokus stehende Themen: Teilnahme am kommunalen Schuttschirm, Umsetzung des ab 1. August 2013 in Kraft tretenden Rechtsanspruchs auf U3-Kinderbetreuung und die Realisierung der "Energiewende". Der Sitzung wünschte er einen guten Verlauf.

Vorsitzender Breitwieser stellte die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest. Entschuldigt fehlten die Abgeordneten Kerstin Dexler, Heinz-Dieter Freudenberger, Günter Haas und Peter Kunkel (alle CDU), Aline Zuchowski (GRÜNE), Dr. Martin Greif (FREIE WÄHLER) und Barbara Chaluppa (DIE LINKE) sowie Kreisbeigeordneter Jochen Ruoff.

Punkt 1.5: **Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft
- Bestellung Abschlussprüfer 2012
Vorlage: 17-0642**

Beschluss:

Der Kreistag beauftragt die Firma SWS Schüllermann und Partner AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung der Jahresrechnung des Eigenbetriebs Gebäudewirtschaft 2012.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Punkt 1.6: **Entlastungserteilung für die Rechnungsführung des Kreises Bergstraße im Haushaltsjahr 2010
Vorlagen: 17-0671 und 17-0671/1**

Abgeordneter Kaltwasser berichtete über die Beratungen des Unterausschusses des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses und des Ausschusses selbst über die Prüfung des Jahresabschlusses 2010.

Der Kreistag fasste entsprechend der in der Sitzung verteilten Beschlussempfehlung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses (Vorlage 17-0671/1) folgenden

Beschluss:

Nach dem Schlussbericht des Revisionsamtes zur Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2010 und nach den Feststellungen des Unterausschusses hat sich die Führung der Haushaltswirtschaft durch den Kreisausschuss im Haushaltsjahr 2010 nach den haushaltsrechtlichen Bestimmungen gerichtet. Verstöße gegen die Grundsätze einer geordneten Haushaltsführung sind nicht festgestellt worden.

Der Kreistag beschließt den nach § 112 HGO erstellten Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2010.

Der Kreistag erteilt dem Kreisausschuss für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2010 gemäß § 52 Hessische Landkreisordnung in Verbindung mit § 114 Hessische Gemeindeordnung in der jeweils gültigen Fassung Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der 2 Mitglieder der BÜRGERUNION-Fraktion.

Punkt 1.7: **K53, Grundhafte Erneuerung OD Linnenbach, Gemeinde Fürth;**
hier: Überplanmäßige Auszahlung gem. § 100 HGO
Vorlage: 17-0668

Beschluss:

Der Kreistag bewilligt eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von bis zu 93.000 € zur Finanzierung der Mehrkosten bei der Maßnahme "K53, grundhafte Erneuerung OD Linnenbach, 2012INV037, ANL-12-0067" gemäß § 100 HGO.

Zur Deckung werden entsprechende Mittel bei der Maßnahme "K22, Ausbau OD Zotzenbach, 2009INV056" in Höhe von bis zu 83.000 € und bei der Maßnahme "Deckenerneuerung allgemein, 2012INV033, ANL-12-0323" in Höhe von bis zu 10.000 € herangezogen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der 3 anwesenden Mitglieder der FREIE WÄHLER-Fraktion.

Punkt 1.8: **K11, Ausbau OD Ober-Liebersbach;**
hier: Überplanmäßige Auszahlung gem. § 100 HGO
Vorlagen: 17-0657 und 17-0657/1

Der Kreistag fasste entsprechend der in der Sitzung verteilten Beschlussempfehlung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses (Vorlage 17-0657/1) folgenden

Beschluss:

Der Kreistag bewilligt eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von bis zu 210.000 € zur Finanzierung der Mehrkosten bei der Maßnahme "K11, Ausbau OD Ober-Liebersbach, 2009INV063, ANL-11-0303" gemäß § 100 HGO.

Zur Deckung werden entsprechende Mittel bei der Maßnahme "K22, Ausbau OD Zotzenbach, 2009INV056" herangezogen.

Der bei der Aufstellung der bereitzustellenden überplanmäßigen Mitteln vorgesehene 10%ige Sicherheitszuschlag von 19.110 € wird für den ursprünglich geplanten durchgängigen Ausbau der Pflasterrinne verwendet.

Der Kreisausschuss wird gebeten, die Maßnahme, wie ursprünglich geplant, durchführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der 3 anwesenden Mitglieder der FREIE WÄHLER-Fraktion.

**Punkt 1.9: Schulkommission des Kreises Bergstraße, hier: Neuwahl der Vertreterinnen oder Vertreter des Kreisschülerrats
Vorlage: 17-0660**

Der Kreistag wählte in offener Abstimmung (hiergegen gab es keine Einwände) Tim Kreuziger, Kreisschulsprecher, Altes Kurfürstliches Gymnasium Bensheim, und Paul Kaiser, Besitzer im Vorstand der Kreisschülervertretung, Heinrich-Metzendorf-Schule, als neue Vertreter des Kreisschülerrats in der Schulkommission des Kreises Bergstraße.

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

**Punkt 2.1: Vorlage der Entwürfe
a) der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2013
b) der Ergebnis- und Finanzplanung sowie des Investitionsprogramms für den Planungszeitraum 2013 - 2016
c) des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für den Finanzplanungszeitraum 2013 - 2016**

Die Entwürfe der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes einschließlich Stellenplan für das Haushaltsjahr 2013, der Ergebnis- und Finanzplanung sowie des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2013 bis 2016 (jeweils Stand Feststellung im Kreisausschuss am 29. Oktober 2012) und des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für den Finanzplanungszeitraum 2013 bis 2016 (Stand: 1. Oktober 2012) wurden eingebracht und die Zahlenwerke an die Mitglieder des Kreistages in der Sitzung verteilt.

Die Ausführungen des Finanzdezernenten, Kreisbeigeordnetem Schimpf zur Einbringung der Entwürfe lagen in schriftlicher Form vor. Den Mitgliedern des Kreistages und des Kreisausschusses wurde je ein Exemplar der Rede ausgehändigt (ein Exemplar ist dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigefügt).

Visualisiert durch Diagramme erläuterte Kreisbeigeordneter Schimpf die Eckdaten des Haushaltsentwurfes 2013 und ging dabei besonders auf die Entwicklung der Teilhaushalte 2 - Schule und Kultur -, 3 - Soziales und Jugend - und 6 - Zentrale Finanzdienstleistungen ein.

Stellvertretende Kreistagsvorsitzende Hartmann stellte die Einbringung der Entwürfe der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes einschließlich Stellenplan für das Haushaltsjahr 2013, der Ergebnis- und Finanzplanung sowie des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2013 bis 2016 und des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für den Finanzplanungszeitraum 2013 bis 2016 fest.

Die Entwürfe der Zahlenwerke wurden an die Fachausschüsse zur weiteren Beratung verwiesen.

Punkt 2.2:

**Berichtsantrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 28. August 2012 betreffend Einrichtung eines Kinder- und Jugendparlamentes im Kreis Bergstraße
Vorlage: 17-0602**

Der Berichtsantrag mit folgendem Wortlaut:

"Der Ausschuss für Schule und Soziales berät in seiner nächsten Sitzung die Möglichkeiten zur Einrichtung eines Kinder- und Jugendparlamentes im Kreis Bergstraße. Um weitere Informationen zu erhalten, werden die im Vogelsbergkreis für das Kinder- und Jugendparlament (KJP) zuständige Jugendbildungsreferentin, Frau Ellen Pirzer sowie die Vorsitzende des dortigen KJP, Frau Anna Kassautzki, zur Sitzung des Ausschusses eingeladen."

wurde zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Schule und Soziales verwiesen, wobei zunächst die Jugendbildungsreferentin und die Vorsitzende des Kinder- und Jugendparlamentes des Vogelsbergkreises nicht zur Beratung eingeladen werden sollen.

Abstimmungsergebnis:

Verweisung wurde mit Stimmenmehrheit bei 2 Neinstimmen der Mitglieder der Bürgerunion-Fraktion und Stimmenthaltung eines Mitglieds der PIRATEN-Fraktion beschlossen.

Punkt 2.3:

**Antrag der SPD-Fraktion vom 6. Oktober 2012 zum Thema "Sonntagsschutzbericht"
Vorlage: 17-0663**

Der Antrag der SPD-Fraktion mit dem Wortlaut:

"Der Kreistag begrüßt die Initiative der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau und der Synode des Evangelischen Dekanats Bergstraße zum Sonntagsschutz. Sonntagsarbeit ist nur zu rechtfertigen, wenn sie im öffentlichen Interesse notwendig ist oder der Sonntagskultur dient. Vor diesem Hintergrund bittet der Kreistag Bergstraße den Kreisausschuss einen Sonntagsschutzbericht für den Kreis Bergstraße zu erstellen.

Hierzu schlagen wir vor, dass aus allen 22 Kommunen und beim Regierungspräsidium – Dezernat Arbeitsschutz – abgefragt wird, wie viele Menschen im Kreis Bergstraße regelmäßig und zu besonderen Anlässen sonntags arbeiten müssen. Neben der gesellschaftlich notwendigen Arbeit – Krankenhäuser, Pflegediensten, Polizei und Feuerwehr – sollte für das Jahr 2011 aufgeführt werden wie viele Genehmigungen, auch im Rahmen der Hessischen Bedarfsgewerbeverordnung (vom 12. Oktober 2011) erteilt werden und wie viele Menschen als Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer hiervon betroffen waren.

Der Sonntagsschutzbericht soll jährlich erstellt und vorgelegt werden und geeignete Gegenmaßnahmen aufzeigen."

wurde, wie von den Fraktionen von CDU und GRÜNE beantragt, zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Schule und Soziales verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Verweisung wurde einstimmig bei Stimmenthaltung der 3 Mitglieder der FDP-Fraktion und eines Mitglieds der CDU-Fraktion beschlossen.

<u>Punkt 2.4:</u>	Antrag der FDP-Fraktion vom 9. Oktober 2012 betreffend "Wohnen im Kreis Bergstraße" Vorlage: 17-0667
--------------------------	---

Der Antrag der FDP-Fraktion mit dem Wortlaut:

"Der Kreisausschuss wird gebeten, über die Wirtschaftsförderung Bergstraße ein Konzept zu erarbeiten, das den Kreis Bergstraße gezielt als idealen Wohnstandort auslobt und interessierte Familien dabei unterstützt, einen für sie geeigneten Wohnort im Kreis zu finden.

Die dafür benötigten Informationen sollten zentralisiert abrufbar sein. Hierzu ist eine zentrale Ansprechstelle bei der Wirtschaftsförderung Bergstraße einzurichten. Dies erfolgt ohne Aufstockung des jetzigen Personalbestandes der Wirtschaftsförderung Bergstraße."

wurde **abgelehnt**.

Abstimmungsergebnis:

26 Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, FDP und PIRATEN, 45 Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, GRÜNE, FREIE WÄHLER und Bürgerunion.

<u>Punkt 2.5:</u>	Antrag der FDP-Fraktion vom 12. Oktober 2012 auf Verabschiedung einer Resolution zum Thema "GEMA-Reform zurücknehmen" Vorlage: 17-0669
--------------------------	---

Der Antrag der FDP-Fraktion mit dem Wortlaut:

1. Der Kreistag stellt fest, dass die Urheberrechte von Komponisten und Interpreten zum Schutz des geistigen Eigentums gewahrt werden müssen.
2. Der Kreistag stellt fest, dass bei der Verwertung durch die GEMA neben den Interessen der Musiker auch die Interessen der Bürger bei Veranstaltungen im ehrenamtlichen Bereich, bei Vereins- und Feuerwehrfesten etc. und die Interessen des Gastgewerbes gewahrt werden müssen.
3. Mit Sorge sieht der Kreistag die derzeit geplante Tarifreform der GEMA. Er kritisiert, dass auch Diskotheken und Clubs aufgrund der Tarifreform mit erheblichen Zusatzkosten rechnen müssen. Dies bedeutet eine ernste Gefahr für dieses Gewerbe, der entgegengewirkt werden muss.
4. Der Kreistag verfolgt das derzeit laufende Schiedsverfahren mit hoher Aufmerksam-

keit. Dabei unterstützt er die Hessische Landesregierung ausdrücklich bei ihren Bemühungen, die GEMA zu einer Korrektur ihrer Tarifreform zu bewegen. Eine neue Tarifstruktur muss sorgfältig zwischen dem Urheberrecht der bei der GEMA organisierten Komponisten, Textdichter und Verleger von Musikwerken auf der einen und dem berechtigten Interesse von Musikveranstaltern an einer wirtschaftlichen Betätigung auf der anderen Seite abwägen. Die GEMA steht in der Pflicht, ein transparentes und gerechtes Tarifsysteem für alle Vertragspartner zu entwickeln. Eine Vereinfachung der Tarifstruktur bei der GEMA könnte zwar auch mit einer moderaten Anhebung der Gebühren verbunden sein. Diese darf aber nicht zu einer Existenzgefährdung von Gaststätten, Vereins- und Musikveranstaltungen führen.

5. Der Kreistag fordert die GEMA darüber hinaus auf, an der Möglichkeit festzuhalten, dass für Veranstaltungen, bei denen kein Eintrittsgeld erhoben wird, Rahmenvereinbarungen für das ganze Jahr abgeschlossen werden können. Damit werden die überwiegend ehrenamtlich Tätigen z.B. in den Vereinen entlastet. Er erwartet von der GEMA zudem, ehrenamtlich Tätige, sowie Vereine durch Rabattsysteme oder Freistellungsregelungen zu entlasten, damit gemeinnützige Arbeit weiterhin möglich bleibt.
6. Der Kreistag unterstützt den Hessischen Wirtschaftsminister Florian Rentsch in seinem Vorhaben, eine Bundesratsinitiative zur Änderung des Urheberrechtes mit dem Ziel der Einführung geeigneter aufsichtsrechtlicher Maßnahmen gegenüber der GEMA zu ergreifen, sollte nach Abschluss des Schiedsverfahrens nach wie vor die Sorge bestehen, dass die Interessen von kommerziellen und ehrenamtlichen Veranstaltern bei der Tarifreform nicht in ausreichendem Maße berücksichtigt und deren Bestand und Tätigkeit gefährdet werden."

wurde, wie von den Fraktionen von CDU und GRÜNE beantragt, zur weiteren Beratung in den Haupt-, Finanz- und Personalausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Verweisung wurde einstimmig beschlossen.

Punkt 2.6:

**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 12. Oktober 2012 betreffend Energiebericht für die seit 2009 erfolgten Neubau- und Erweiterungsinvestitionen sowie für die durchgeführten Energieeinsparmaßnahmen
Vorlage: 17-0672**

Der Kreistag fasste auf Grundlage des gemeinsamen Antrags der Fraktionen von CDU und GRÜNE und unter Einbeziehung der von der FREIE WÄHLER-Fraktion beantragten Ergänzung (Satz 3) folgenden

Beschluss:

Der Kreisausschuss des Kreises Bergstraße wird beauftragt, die seit 2009 erfolgten Neubau- und Erweiterungsinvestitionen sowie die durchgeführten Energieeinsparmaßnahmen inklusiv der Sonderinvestitionsprogramme von Land und Bund in einem Energiebericht

darzustellen.

Besonders herauszuarbeiten sind:

- die Veränderungen des Energiebedarfs unter Berücksichtigung der neu errichteten Flächen
- Aussagen über Kostenentwicklung / Gegenüberstellung des Energiebedarfs ohne und nach erfolgter Sanierung einschließlich der Energiebilanz inklusiv CO₂-Entwicklung

Außerdem soll dargelegt werden, welche Energieeinsparpotenziale bei den Liegenschaften des Kreises noch bestehen und mit welchen Mitteln sich die Potenziale umsetzen lassen.

Der Kreisausschuss wird gebeten, den Bericht fortschreiben zu lassen. Der Bericht soll in der Betriebskommission des Eigenbetriebs Gebäudewirtschaft sowie im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss beraten und dem Kreistag zur Kenntnis gegeben werden.

Abstimmungsergebnis:

Bei 2 Neinstimmen der Mitglieder der Bürgerunion-Fraktion beschlossen.

Punkt 2.7: **Konzeptpapier "Vorfahrt für ICE und S-Bahn durch neue Kapazitäten für den Güterverkehr"**
Vorlage: 17-0674/1

Beschluss:

Der Kreistag macht sich das Konzeptpapier "Vorfahrt für ICE und S-Bahn durch neue Kapazitäten für den Güterverkehr" zu eigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Die nachfolgenden Punkte 2.8 und 2.9 wurden gemeinsam beraten.

Punkt 2.8: **Überplanmäßige Aufwendungen der Kreisverwaltung für die Jugendhilfe im Haushaltsjahr 2012 zur Erfüllung gesetzlicher Aufgaben**
Vorlage: 17-0662

Beschluss:

Der Kreistag bewilligt gemäß § 52 HKO in Verbindung mit § 100 HGO überplanmäßige Transferaufwendungen in Höhe von 5.798.0000 € bei den Produkten 3140, 3170, 3200

und 3210, für die Kostenstelle 1133 (Budget Jugendamt) wie in der Vorlage 17-0662 dargestellt.

Die Deckung erfolgt durch die Inanspruchnahme von nicht benötigten Mitteln für Transferaufwendungen bei dem Produkt 3070-Leistungen nach SGB II, Kostenstelle 2183 in Höhe von 5.298.000 € und von Mehrerträgen des Umsteuerungsprojekts (Produkt 3210, Kostenstelle 1139) in Höhe von 500.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Bei 2 Neinstimmen der Mitglieder der Bürgerunion-Fraktion beschlossen.

<u>Punkt 2.9:</u>	Überplanmäßiger Aufwand im Amt für Soziales im Jahr 2012 Vorlage: 17-0661
--------------------------	--

Beschluss:

Der Kreis bewilligt gemäß § 52 HKO in Verbindung mit § 100 HGO überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von bis zu 2.372.920 € bei den Produkten 3010 bis 3060 (Transferaufwendungen nach Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch; SGB XII), 3080 (Asylbewerberleistungsgesetz) und 3130 (Sonstige soziale Hilfen) wie in der Vorlage 17-0661 dargestellt.

Die Deckung dieser überplanmäßigen Aufwendungen erfolgt durch zahlungswirksame Mehrerträge aus Zuweisungen bei den Produkten 3010 bis 3060, 3080 und 3130 in Höhe von insgesamt 1.149.215 €.

Die verbleibende Deckung von 1.223.705 € Mehraufwendungen soll durch nicht in Anspruch genommene Mittel für Transferaufwendungen bei dem Produkt 3070 / SGB II Leistungen erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Bei 2 Neinstimmen der Mitglieder der Bürgerunion-Fraktion beschlossen.

<u>Punkt 2.10:</u>	Dringlichkeitsantrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 5. November 2012 betreffend Aussetzen der Ermächtigung für ambulante Therapien im zertifizierten Brustzentrum des Kreiskrankenhauses Bergstraße Vorlage: 17-0705
---------------------------	--

Der Kreistag beschloss auf Grundlage des Dringlichkeitsantrags der FREIE WÄHLER-Fraktion folgende im Verlaufe der Beratung geringfügig modifizierte (Absatz 1: "spricht sich gegen...aus" ersetzt durch "bedauert außerordentlich", Absatz 3: "fordert" ersetzt durch "bittet")

Resolution:

